

Nanna's Lied

ton original

En guise de cadeau de Noël 1939, Kurt Weill (1890-1950) offre à sa femme, Lotte Lenya, cette chanson dont le texte est extrait d'une pièce de Bertold Brecht (1898-1956), « Die Rundkopfe und die Spitzkopfe ».

mf

Mei - ne Her - ren, mit sieb - zeh - n Jah - ren kam ich auf den Lie - bes -
geht — man mit den Jah - ren leich - ter auf den Lie - bes -

5

- markt und ich ha - be viel er - fah - ren. Bö - ses gab es viel doch das
- markt und um - armt sie dort in Scha - ren. A - ber das Gefühl wird er

10 *poco rall* *a tempo*

wahr das Spiel. A - ber manches hab ich doch ver - argt.
stau - lich kühl wenn man da - mit all - zu - we - nig kargt.

parlé : Schließlich bin ich ja auch ein Mensch
parlé : Schließlich geht ja jeder vorrat zu Ende

15

mf

Gottsei Dank geht al - les schnell vor - ü - ber auch die Lie - be und der Kummer so

20

ral *p* *a tempo*

gar. Wosind die Trä - nen von ge - stern a - bend? Wo ist der Schnee vom vergangen

rall *mp* *a tempo* *rall*

Jahr? Wosind die Trä - nen von Ge - stern a - bend? Wo ist der Schnee vom ver - gan - gen

25

1. *a tempo* 2. *mf*

Jahr? Frei - lich Jahr Und auch wenn man gut das Han - deln lern - te

30

auf der Lie - bes - mess': Lust in Klein - geld zu ver - wan - deln wird doch

35

poco rall

a tempo

nie mals leicht. Nun, es wird erreicht. Doch man wird auch äl - ter un - ter - des

40

mf

parlé : Schließlich bleibt man ja nicht immer siebzehn.
Gott sei dank geht al les schnell vor - ü - ber, auch die

Lie - be und der kummer so gar. ——— Wo sind die Trä - nen von gestern a bend? Wo ist der

45

Schnee — vom vergangenen Jahr? Wo sind die Trä — nen von ge — stern a — bend? Wo ist der

50

a tempo ————— morendo

Schnee vom ver — gan — ge — nen Jahr? —————

Meine Herren, mit siebzehn Jahren
 Kam ich auf den Liebesmarkt
 Und ich habe viel erfahren.
 Böses gab es viel
 Doch das war das Spiel
 Aber manches hab' ich doch verargt.
 (Schließlich bin ich ja auch ein Mensch.)

Gott sei Dank geht alles schnell vorüber
 Auch die Liebe und der Kummer sogar.
 Wo sind die Tränen von gestern abend?
 Wo ist die Schnee vom vergangenen Jahr?

Freilich geht man mit den Jahren
 Leichter auf den Liebesmarkt
 Und umarmt sie dort in Scharen.
 Aber das Gefühl
 Wird erstaunlich kühl
 Wenn man damit allzuwenig kargt.
 (Schließlich geht ja jeder Vorrat zu Ende.)

Und auch wenn man gut das Handeln
 Lernte auf der Liebesmess':
 Lust in Kleingeld zu verwandeln
 Ist doch niemals leicht.
 Nun, es wird erreicht.
 Doch man wird auch älter unterdes.
 (Schließlich bleibt man ja nicht immer siebzehn.)

Au rayon des amours à vendre
 On m'a mise à dix-sept ans
 Je n'ai pas cessé d'apprendre
 Le mâle était dieu
 Et je jouais le jeu
 Mais j'en ai gardé gros sur le coeur
 (Et en fin d'compte, je suis un être humain)

Dieu merci, tout passe ici bien vite
 Passe l'amour et passent les regrets
 Hier tu pleures, où sont tes larmes ?
 Où est la neige qui tombait l'an dernier ?

On a moins de peine à se vendre
 À mesure que passe le temps
 Les clients se font moins attendre
 Mais les sentiments
 Ne sont plus très ardents
 Quand on les gaspille à tous les vents
 (Et en fin d'compte, mes réserves s'épuisent)

Au rayon des amours qu'on paie
 On a beau comprendre vivement
 Transformer l' désir en monnaie
 C'est jamais marrant
 On s'y fait pourtant
 Mais un jour, la vieillesse vous surprend
 (Et en fin d'compte, on n'a pas toujours dix-sept ans)